

**DEPARTEMENT  
BAU, VERKEHR UND UMWELT**

**EANHÖRUNG: IHRE STELLUNGNAHME**

*Dieses Dokument zeigt Ihnen Ihre notierten Angaben aus dem Online-Fragebogen. Es wird automatisch generiert.*

Details	
Name der eAnhörung	Naturschutzprogramm Wald; Zwischenbericht 2024; Antrag für den Verpflichtungskredit sechste Etappe (2026–2031)
PDF-Dokument generiert am	04.12.2024 15:39
Stellungnahme von:	Sozialdemokratische Partei Aargau

## **FRAGEBOGEN ZUR ANHÖRUNG**

### **Naturschutzprogramm Wald; Zwischenbericht 2024; Antrag für den Verpflichtungskredit sechste Etappe (2026–2031)**

#### **Anhörungsdauer**

Die Anhörung dauert vom 05.09.2024 bis 05.12.2024.

#### **Inhalt**

Ende 2025 läuft die fünfte Etappe des Naturschutzprogramms Wald aus. Das Programm war auch in der fünften Etappe erfolgreich.

In der sechsten Etappe sollen Lücken im Netz der Biodiversitätsvorrangflächen geschlossen und eine bessere Vernetzung der Lebensräume erreicht werden.

Über die Schaffung von Feuchtgebieten im Wald wird im Rahmen der Gewässerinitiative respektive dem indirekten Gegenvorschlag des Regierungsrats entschieden. Wird dem indirekten Gegenvorschlag zugestimmt und die Gewässerinitiative durch die Initianten zurückgezogen, so wird die Schaffung von 120 Hektaren neuen Feuchtgebieten im Wald in die 6. Etappe des Naturschutzprogramms Wald aufgenommen. Ihre Meinung zur 6. Etappe des Naturschutzprogramms Wald interessiert uns. Sie sind eingeladen, uns Ihre Stellungnahme und Vorschläge zu unterbreiten.

Für die Anhörung steht Ihnen der Anhörungsbericht vom 28. August 2024 sowie der Zwischenbericht 2024 zur Verfügung.

Die vollständigen Unterlagen zur Vorlage und zur Anhörung sind zu finden unter [www.ag.ch/anhörungen](http://www.ag.ch/anhörungen).

#### **Auskunftsperson**

Bei inhaltlichen Fragen zur Anhörung können Sie sich an die folgende Stelle wenden:

#### **KANTON AARGAU**

Departement Bau, Verkehr und Umwelt

Fabian Dietiker

Leiter Abteilung Wald

Abteilung Wald

062 835 28 21

wald@ag.ch

## Angaben zu Ihrer Stellungnahme

### Sie nehmen an dieser Anhörung im Namen einer Organisation teil.

Wenn Ihnen unten bereits Daten angezeigt werden, sind Ihre Angaben bereits hinterlegt. Sie können die Daten bei Bedarf überschreiben und so die Angaben korrigieren. Wichtig: Wenn Sie bspw. die E-Mail-Adresse ändern, wird fortan die neue von Ihnen notierte E-Mail-Adresse für den E-Mail-Versand für eine Anhörungseinladung verwendet!

Wenn Ihnen noch keine Angaben angezeigt werden, geben Sie bitte unten Ihre entsprechenden Kontaktdaten ein. Die notierten Angaben werden hinterlegt und Ihnen in weiteren Teilnahmen an eAnhörungen automatisch angezeigt.

### Adressblock - Ihre Angaben

Name der Organisation	Sozialdemokratische Partei Aargau
E-Mail	info@sp-aargau.ch

### Zuständige Person bei inhaltlichen Rückfragen

*Bitte notieren*

Vorname	Gabi
Nachname	Lauper
E-Mail	sekretariat@sp-aargau.ch

## Fragen zur Anhörungsvorlage

### Frage 1

Sind Sie einverstanden damit, dass das erfolgreiche Naturschutzprogramm Wald im Rahmen einer 6. Etappe fortgesetzt wird?

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 1

### Frage 2

Sind Sie mit den Langfristzielen sowie den Schwerpunkten der 6. Etappe des Naturschutzprogramms Wald einverstanden (Kapitel 4 und 6 des Anhörungsberichts)?

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

### Bemerkungen zur Frage 2

**Frage 3**

**Sind Sie mit dem beantragten Rahmenkredit für die 6. Etappe des Naturschutzprogramms Wald von 8,752 Millionen Franken für die Jahre 2026–2031 einverstanden?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

**Bemerkungen zur Frage 3**

Der Kredit ist ein minimaler Ansatz (siehe auch Bemerkung zu Frage 4) – es muss sichergestellt werden, dass Naturschutz für die einzelnen Forstbetriebe auch motivierend ist und kein allzu grosses Verlustgeschäft.

**Frage 4**

**Mit dem Postulat der Kommission Umwelt, Bau, Verkehr, Energie und Raumordnung (UBV) (23.370) wurde der Regierungsrat eingeladen, für die sechste Etappe des Naturschutzprogramms Wald die Festsetzung der Zielsetzungen, Massnahmen und der nötigen finanziellen Mittel zu prüfen. Die Umsetzung des Postulats wird im Anhörungsbericht aufgezeigt (Kapitel 5) und basiert weiterhin auf dem Grundsatz der Freiwilligkeit (Vertragsnaturschutz). Sind Sie damit einverstanden?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

#### Bemerkungen zur Frage 4

Freiwilligkeit ist ein edler Ansatz – es zeigte sich jedoch in der Vergangenheit, dass nicht jeder Forstbetrieb den guten Ansätzen/Vorgaben des Kantons nachlebt. Dann sind auch die angestrebten Vernetzungskorridore gefährdet. Es wäre darum eine «forcierte» Freiwilligkeit anzustreben, welche die einzelnen Betriebe besser/verbindlicher «motiviert» beim Naturschutzprogramm mitzumachen – gerade dort, wo noch Lücken bestehen. Der Kanton soll sich hier «Motivationsansätze» überlegen, um die Waldeigentümer:innen und Forstbetriebe entsprechend zu sensibilisieren und in den Beratungen /Gesprächen seitens Kanton auf dieses Programm hinzuweisen. (falls dies mitunter finanzielle Anreize wären – müsste man ggf. auch den finanziellen Rahmen nochmals anpassen).

#### Frage 5

**Für die Schaffung von Feuchtgebieten im Wald (vgl. dazu auch Botschaft 24.184, indirekter Gegenvorschlag des Regierungsrats zur Aargauischen Volksinitiative "Gewässer-Initiative Kanton Aargau – Mehr lebendige Feuchtgebiete für den Kanton Aargau") fällt während der Laufzeit der 6. Etappe des Naturschutzprogramms Wald ein Finanzbedarf von zusätzlich 2.9 Mio. Franken an. Damit sollen pro Jahr 20 ha Feuchtgebiete im Wald gesichert werden, damit bis 2040 300 ha neue Feuchtlebensräume im Wald entstehen. Sind Sie mit den beantragten Mitteln einverstanden?**

*Bitte wählen Sie eine Antwort aus:*

- völlig einverstanden
- eher einverstanden
- eher dagegen
- völlig dagegen
- keine Angabe

#### Bemerkungen zur Frage 5

Auf der nachfolgenden Seite erhalten Sie Gelegenheit, Schlussbemerkungen zur vorliegenden Anhörung zu notieren.

Bitte beachten Sie: Ihre Stellungnahme wird erst eingereicht, wenn Sie anschliessend auf den Button "Antworten abschicken" klicken! Vorher wird Ihre Stellungnahme nicht übermittelt.

## Schlussbemerkungen

Mit diesem Kredit stehen die Mittel zur Verfügung um den im Grossen Rat mit 129:0 genehmigten Gegenvorschlag zur Gewässer-Initiative im Bereich Wald umzusetzen. Eine Kürzung des Kredites ist daher entgegen Treu und Glauben gegenüber der Umweltverbände, welche die Initiative aufgrund des Grossrats-Beschlusses zurückgezogen haben.

Die Wiedervernässung im Wald schafft nicht nur neue ökologisch wertvolle Lebensräume (der Kessler-Index zeigt, dass gerade die auf Feuchtgebiete angewiesene Arten stark gefährdet sind), sondern sind auch eine wichtige Massnahme gegen die Klimaerhitzung und für den Grundwasserschutz.